

# „Das Kreuz will ich nicht alleine tragen“

„Kaisermühlen Blues“-Komponist Arthur Lauber wurde mit dem Österreichischen Ehrenkreuz ausgezeichnet und feierte doppelt



KÁLMÁN GERGELY

**Adabei**  
 adabei@kronenzeitung.at

**Am** Theater waren die lustigsten Jahre mit **Otto Schenk**, im Kabarett mit **Dir**, lobhudelte Grandseigneur **Erwin Steinhauer**, bei der Verleihung des Österreichischen Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst im Wiener Künstlerhaus, über seinen lieben Freund **Arthur Lauber**.

Er muss es wissen, immerhin stand Steinhauer mit Lauber ein Jahrzehnt gemeinsam auf der Bühne. Letzterer komponierte aber nicht nur Lieder für Steinhauer, sondern ist auch für das eine oder andere Stück musikalische Film- und TV-Geschichte verantwortlich. Etwa für **Xaver Schwarzenbergers** Historiendrama „Andreas Hofer – Die Freiheit des Adlers“ oder den längst über unsere Landesgrenzen hinaus zum Kult gewordenen „Kaisermühlen



Fotos: Imre Antal

Blues“, den **Adi Hirschal** in Liedform zum Besten gab.

Besungen wurde neben Laubers Werk noch ein ganz besonderer Mensch: seine Enkelin, die zeitgleich Ge-

burtstag feierte. Seinen Ehrentag teilte Lauber gerne, denn „eigentlich ist dieses Ehrenkreuz nicht nur für mich“, so Lauber in seiner Dankesrede, „sondern auch

für die vielen Menschen, die mit mir zusammengearbeitet haben.“ Oder wie er es humorvoller ausdrückte: „Das Kreuz will ich nicht alleine tragen.“



© Steinhauer (li.) hielt eine Laudatio auf Lauber und Adi Hirschal (o.) sang den „Kaisermühlen Blues“.



Foto: Johannes Radlwimmer

© Luigi Barbaro, Maddalena Hirschal sowie Hotel-Direktorin und Gastgeberin Nadia Bruckner.

Sie sorgten für lockere Stimmung: Melanie Ebietoma vom DJ-Duo Möwe. ©



Foto: J. Radlwimmer

## Auf den Kopf gestellt

Hirschal, Barbaro & Co. bei Hoteleröffnung in Zell am See

Ich bin einer der wenigen, die dieses Haus noch von früher kennen und freue mich sehr, heute das Re-Opening zu feiern“, erklärt der erfolgreiche Gastronom **Luigi Barbaro** am Donnerstagabend im frisch renovierten **Upside Down Town Hotel** – Neue Post in Zell am See. Ein feines Plätzchen im Salzburger Land, wo auch die heimische Society bekanntermaßen ab und an die

Füße hochlegt – eine große offizielle Eröffnung für die VIPs war demnach bestimmt gut investiertes Geld und unter den Gästen augenscheinlich ein willkommener Termin.

Zu den Beats des Wiener DJ-Duos Möwe und DJane **Stella Richter** tanzten etwa die Schauspielerinnen **Maddalena Hirschal** und **Valentina Waldner** mit ihrem Kollegen **Felix Stichmann** . . .